

Workshop:

Kraft —

Verständigungen

über einen

Begriff

25.04.2016

10:30–17:00h

Universität

Bremen

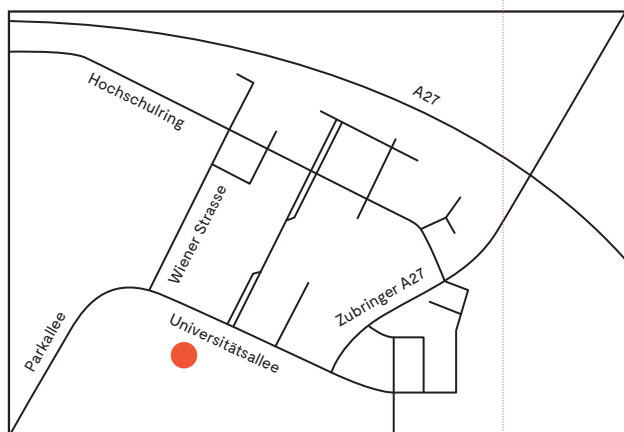
Der Begriff der Kraft begegnet uns dort, wo Bewegungen, Einflüsse, Veränderung, Verformungen gedacht, erklärt oder legitimiert werden sollen — nicht nur in der Physik, sondern auch in den Geistes-, Rechts- und Sozialwissenschaften. Ob in Gilles Deleuze' einflussreicher Nietzsche-Interpretation (1976 [1962]), Pierre Bourdieus Force of Law (1987), Jacques Derridas Gesetzeskraft (1998[1990]) oder jüngst Christoph Menkes Kraft. Ein Grundbegriff ästhetischer Anthropologie (2008). Hier bezieht sich der Begriff der Kraft jeweils auf eine Wirksamkeit, die nicht im Rückgriff auf ein souveränes Subjekt gedacht werden soll, die häufig eine explizit affektive Dimension besitzt und die der normativen Beurteilung vorgelagert, wenn nicht entzogen ist.

Im Rahmen eines eintägigen Workshops möchten wir uns mit dem Begriff der Kraft auseinandersetzen. Wir laden ein, gemeinsam über folgende Fragen nachzudenken und zu diskutieren:

- 1 Wie lässt sich die Konjunktur des Kraftbegriffs erklären?
- 2 Auf welche Phänomene reagiert er? Von welchen Begrifflichkeiten setzt er sich ab, welche löst er ab?
- 3 Welche Voraussetzungen und Traditionen werden im Gebrauch von »Kraft« aktualisiert? Welche Folgen zieht die Einführung des Kraft-Denkens in Philosophie, Rechtslehre, Ästhetik oder Politischer Theorie nach sich?
- 4 Welche Vorteile bieten der Begriff der Kraft und das mit ihm verknüpfte Vokabular? Was leistet der Kraftbegriff?

Die Veranstaltung findet im Zentrum für Europäische Rechtspolitik (ZERP), Raum GW1 C2320, am Fachbereich Rechtswissenschaft statt. Um Anmeldung wird gebeten unter:

franzki@uni-bremen.de



Kraft — Verständigungen über einen Begriff

25.04.2016

10.30 — 10.45

Begrüßung

10.45 — 11.45

Sabine Müller-Mall (Dresden)
Normativität, Kraft, Gefühl

KAFFEPAUSE

12.00 — 13.00

Andreas Fischer-Lescano (Bremen)
Rechtskraft

MITTAGESSEN

14.15 — 15.15

Frieder Vogelmann (Bremen)
Kraft und Geltung, Leben und Norm:
Wiederholung oder Differenz?

KAFFEPAUSE

15.30 — 16.30

Julia Christ (Frankfurt/Paris)
Kraft und Verstand: Das Problem der
Regulation des Gesellschaftskörpers

16.30 — 17.00

Abschlussdiskussion